

Bericht der Chronik zum Konzert

10.12.2016 Jahreskonzert

Als Gäste hatte man sich in diesem Jahr den 1. Aachener Akkordeonclub eingeladen. Es war ein Wagnis, denn man hatte bisher noch kein Konzert der Musiker besucht bzw. gesehen. Die Informationen und Eindrücke über diese Formation hatte man lediglich per Internet eingeholt oder vom Hörensagen.

Die dreizehn Musiker erfüllten bei ihrem zweiteiligen Auftritt ganz und gar die Erwartungen. Trug man im 1. Konzertteil noch Medleys und Potpourris aus Rock und Pop vor, so begeisterte man im 2. Teil mit Seemannsliedern.

Sollte man den Beurteilungen der Zuhörer Glauben schenken, so waren auch die Darbietungen vom MGV St. Josef musikalisch sehr ansprechend. Besonderen Anklang fanden die beiden Stücke, in denen Wim Boessen und Walter Lenz als Solisten zum Zuge kamen. Es war für die beiden eine Premiere, umso erfreulicher war es, dass es hervorragend klappte.

Leider ließ in diesem Jahr der Publikumszuspruch zu wünschen übrig. Man war sich darüber einig, dass der traditionelle Konzerttermin in der Vorweihnachtszeit nicht optimal gewählt ist.

Der MGV trug folgende Lieder vor:

- *Sängergruß*
- *Das Ave Maria der Berge*
- *Freiheit*
- *Die Birke*
- *Hey Jude*
- *Mala Moja*
- *The Rose*
- *La Morettina*
- *Twee Voerlui* und
- *Fliegermarsch*

Zusammen mit dem Akkordeonclub trug man noch die Lieder

- *Sehnsucht* und
- *Oh du fröhliche* vor.